

Frauen-Bezirksliga

TSV Hagelloch – TSV Dettingen 0:2 (0:1)

Es geht doch - oder vielleicht bald noch besser!? Große Freude und Erleichterung im gesamten Fußballteam. Gegen den TSV Hagelloch gelang unseren Damen ein insgesamt hochverdienter 2 : 0 - Erfolg. Nach leicht nervösem Spielbeginn stellte sich schnell die nötige Ruhe und dementsprechend das Selbstvertrauen bei unseren Spielerinnen ein. Schöne Angriffe ließen nicht lange auf sich warten, die beispielsweise in der 23. und 24. Minute auch schon zu Toren hätten werden können (müssen). Kurze Zeit später fiel das zu diesem Zeitpunkt bereits hochverdiente Tor zum 1:0 für unsere Mannschaft durch Ruth Heienbrock nach schöner Vorlage von Stefanie Brodbeck. In der Halbzeitpause zeigte sich Trainer Ralph Baumann zwar mit der Leistung zufrieden, forderte jedoch ein, „dass jede Spielerin ihren jeweiligen Instinkt einsetzen und sich selbst hinterfragen muss, wann was zu tun ist“. Gleichzeitig zeigte er auf, dass bei Ausnutzung aller Chancen schon zu diesem Zeitpunkt bei der heute insgesamt schwachen Leistung der Hagellocher Spielerinnen ein höheres Ergebnis möglich gewesen wäre. Das sollte gleichzeitig Ansporn für die zweiten 45 Minuten darstellen.

Mit Siegeswillen und Tatendrang gelang schon direkt nach dem Anpfiff erneut durch Ruth Heienbrock die 2:0 – Führung, die dann auch nicht mehr hergegeben wurde. In der 48. Minute lag sogar ein drittes Tor förmlich in der Luft; es konnte von den Gegnerinnen gerade noch verhindert werden. Fairerweise muss gesagt werden, dass auch der TSV Hagelloch in der 60. Minute eine große Chance zum Anschlusstreffer besaß, doch unsere Abwehr war auf der Hut. Insgesamt wären tatsächlich mehr Tore für die Dettingerinnen möglich gewesen, zumal nach Aussage unseres Zweittrainers Jörg Fritz „viele gute Ideen oftmals schon im Ansatz verpufften“. Doch auch er war im Ganzen gesehen zufrieden mit der gezeigten Leistung. Das kann nur bestätigt werden, denn dem gesamten Team muss großes Lob ausgesprochen werden, da es sich kampfbetont und mannschaftsdienlich zeigte. Schiedsrichter war Ahmet Özgür, der das Match fair und souverän leitete.

Das nächste Spiel findet am Sonntag, 18.10.2015, um 11.00 Uhr, beim TSV Gomaringen (Haydnstr. 16) statt.

Es spielten:

Brigitte Bluck, Ruth Heienbrock (2), Meike Gonzales Ortiz, Jessica Wittmann, Dorothe Hiller, Janina Kurz, Hannah Randecker, Jasmine Schult, Elijona Blakaj, Manuela Buck, Lena Riexinger, Lena Baumann, Stefanie Brodbeck, Jennifer Symanzik, Gabriela Seiffer